

SOSENHEIMER SPITZEN

Über den Tisch gezogen

Von Mathias Schlosser

Das ist ja der Diesel-Gipfel! Da verkaufen uns VW & Co. erst Autos, die die Grenzwerte nur mit üblen Tricksereien auf dem Prüfstand schaffen und dann ziehen sie auch noch die verantwortlichen Politiker zu Lasten der Verbraucher über den Tisch. Denn abgesehen von der Frage, warum die jetzt so gerühmten Software-Updates nicht einfach von Anfang an in den Autos waren, stellt sich doch die Frage, wie ein Motor ganz ohne technische Umbauten plötzlich weniger Dreck machen soll.

Das geht eigentlich nur, wenn der Bordcomputer dem Auto künftig verbietet, nicht mehr Vollgas zu geben, obwohl der Fahrer das Pedal durchtritt. Sprich: Die Leistung wird reduziert. Das aber ist Betrug am Käufer. Denn wer einen Diesel mit 150 PS gekauft hat, will diese 150 PS auch nutzen. Und wer geglaubt hat, dabei auch noch die Umwelt zu schonen, der sollte sich auf die Werbesprüche verlassen können – auch wenn es in der Tat ein wenig absurd ist, ausgerechnet mit einem Diesel das Weltklima zu retten.

Ein weiterer Taschenspielertrick scheinen die jetzt angebotenen freiwilligen Umstiegsprämien zu sein, mit denen Kunden gelockt werden sollen, einen ganz-echtl-wirklich-ehrenwort-sauberen Diesel zu kaufen. Denn wer das nutzt, kriegt am Ende bestimmt nicht zusätzlich noch den üblichen Rabatt, der heute bei den meisten Neuwagenkäufen gewährt wird. Wetten dass...



Feuerwehr war gefragt. Nach dem Unwetter am 15. August hatte nicht nur die Sossenheimer Feuerwehr alle Hände voll zu tun. Insgesamt waren 28 freiwillige Feuerwehren, DLRG, THW und Berufsfeuerwehr bei 287 Einsätzen in Frankfurt im Einsatz. Auch in Sossenheim, wo zahlreiche Keller vollgelaufen waren, und im Unterfeld, wo ein umgestürzter Baum beseitigt werden musste. Die Feuerwehr in Sossenheim war bis in die späten Abendstunden im Einsatz. Auch Kräfte aus Rödellheim und Sindlingen eilten dem Stadtteil mit zahlreichen Fahrzeugen und Pumpen zu Hilfe und beseitigten die Schäden.

Foto: Krüger

Die Tristesse bleibt

Der Spielplatz Sulzbachwiesen soll erst im nächsten Frühjahr neue Geräte bekommen

Möglichst schnell wollen Sossenheims Eltern den Spielplatz Sulzbachwiesen für ihre Kinder wieder attraktiv gestaltet sehen. Für dieses Jahr besteht jedoch kaum Hoffnung.

Die Spielgeräte auf Frankfurts Spielplätzen werden engmaschig kontrolliert, um Gefahrenquellen für die Kinder auszuschließen. Bei einer solchen Kontrolle im Juni auf dem Spielplatz Sulzbachwiesen zeigten sich an dem Klettergerüst mit Schaukeln und Rutsche Sicherheitsmängel, sodass es zunächst abgesperrt und später sogar abgebaut wurde.

Im Jahr 1998 aufgestellt, war es definitiv „in die Jahre gekommen“. Besonders attraktiv ist der Spielplatz – trotz des überschatteten Sandkastens und ei-

niger Möglichkeiten zum Wippen – nun nicht mehr. Kindern und Eltern fehlt die gewohnte Spielmöglichkeit zurzeit sehr und es häufen sich Anfragen nach baldigem Ersatz.

Das Grünflächenamt habe bereits ein neues Spielgerät in das Wiederbeschaffungsprogramm aufgenommen, versicherte der zuständige Grünflächenamtsmitarbeiter Bernd Roser. Nach der Bestellung könne es jedoch gut zwei Monate bis zur Auslieferung dauern. Dann wäre das neue Gerät der Winterwitterung ausgesetzt, bevor es wirklich Nutzen bringe. Daher sei sinnvollerweise eher davon auszugehen, dass der Spielplatz Sulzbachwiesen erst im kommenden Frühjahr mit neuem Gerät in Betrieb gehen kann.

Somit zerschlägt sich wohl auch die Hoffnung der CDU-Fraktion im Ortsbeirat 6 auf eine schnelle Lösung, damit die Kinder die warmen Tage des Restsommers und des Herbstes auf dem aufgerüsteten Spielplatz verbringen können. Über einen entsprechenden Antrag

an den Magistrat soll in der nächsten Ortsbeiratsitzung abgestimmt werden.

Probleme gibt es auch an einem anderen Spielplatz in Sossenheim. Die Anlage „Am Salusbach“ wurde beim jüngsten Starkregen erneut mit Abwässern überflutet.

mi



Nach derzeitigem Sachstand bleiben die Wippen vorerst alleine auf dem Spielplatz Sulzbachwiesen.

Foto: Mlmgam

Kommissar in Badeshorts

Moderator Tim Frühling kommt am morgigen Freitag, 25. August, um 20 Uhr zu einer Open-Air-Lesung auf den Kirchberg.

„Der Kommissar in Badeshorts“ heißt sein Buch und ist ein Ur-laubskrimi, der für gute Laune sorgen soll. Begleitet wird die Veranstaltung der Sossenheimer Bücherwürmer von Livemusik mit „Urban Fox“. Gern können auch Liegestühle oder Luftmatratzen mitgebracht werden. Der Eintritt kostet sieben Euro inklusive Begrüßungsstrunk.

red

Friedensfest

Die SPD Sossenheim veranstaltet am Samstag, 26. August, wieder das traditionelle Friedensfest. Auf der Wiese vor dem AWO-Stadtteilzentrum im Dunantring 8 wird von 14 bis 18 Uhr gefeiert.

Das Fest ist an den Antikriegstag am 1. September angelehnt. An diesem Tag begann der zweite Weltkrieg. Über die Politik hinaus ist es ein lieb gewonnenes Nachbarschaftsfest der Sossenheimer geworden. Mit Musik, Kaffee, selbstgebackenem Kuchen, leckeren Würstchen vom Grill und Getränken kann zünftig gefeiert werden.

red

CDU-Sprechstunde

Am Samstag, 26. August, lädt die CDU Sossenheim wieder zu ihrer Bürgersprechstunde ein.

In der Zeit von 10.30 Uhr bis 11.30 Uhr empfängt Bernd-Dieter Serke die Bürgerinnen und Bürger im Eiscafé Venezia auf dem Kirchberg. Neben seinem Engagement im Vorstand der CDU ist Bernd-Dieter Serke auch Seniorenbeirat für den Frankfurter Westen. Die Bürgersprechstunde bietet allen Bürgern in Sossenheim die Möglichkeit, in gemütlicher Runde über aktuelle Themen im Frankfurter Westen zu reden.

red

Vorsicht Falle!

Die nächste Babbelstubb' findet am Dienstag, 29. August, um 15 Uhr im Vereinsraum des Volkshauses bei Kaffee und Kuchen statt.

Daran anschließend erwartet die Besucher ein Vortrag, der insbesondere für alle Senioren von Bedeutung sein dürfte. Ein Experte berichtet unter dem Motto „Ganovenricks von heute“, mit welchen Mitteln versucht wird, besonders ältere Menschen zu betrügen und wie man sich dagegen schützen kann.

red

Sommersingen

Zu einer offenen Singstunde im Spätsommer lädt das Begegnungszentrum Toni-Sender-Straße am Dienstag, 29. August ein.

Von 17.15 Uhr bis 18.15 Uhr wird gemeinsam gesungen. Zwischen den Liedern wird es einige Gedichtsvorträge geben. Die Teilnahme kostet einen Euro.

red

Rhein Hessischer Wein und Sekt

vom Winzer

Ausgewählte Spirituosen

Beratung bei der Auswahl
Zusammenstellung von
Geschenksortimenten
Lieferung nach Vereinbarung

Weinhandel Ellen Weiß

65936 Frankfurt/M. - Sossenheim
Montabaurer Straße 11
Telefon 0 69 / 34 14 59

Kaufe Pelze und Nerze, zahle sofort bar!

Außerdem suche ich alles
aus Omas Zeiten: alte
Nähmaschinen, alte Taschen-
und Armbanduhr, Brief-
marken, Münzen, auch ganze
Sammlungen, Orientteppiche,
alten Modeschmuck und
Gold- und Silberschmuck.

Sie können mich
jederzeit anrufen!

Tel. 06105 / 72 60 532
oder 0176 / 23 733 100

Metzgerei · Party-Service Spezialitäten seit 1889



Angebote der Woche vom 23. August bis 06. September 2017

Schweineschnitzel, gebraten Stück 2,20 €
Hähnchen-Knusperschnitzel, gebraten Stück 2,20 €
Metzbrötchen mit Zwiebeln Stück 1,20 €

Rindergulasch 100 g 0,99 €
Gyrosplanne 100 g 0,99 €
Putensteaks in Curry 100 g 0,99 €
Paprika-Mortadella 100 g 0,99 €
Sossenheimer Hobelschinken 100 g 1,80 €

Nutzen Sie unseren Lieferservice!

Sie bestellen per Telefon, Fax oder Mail.

Wir liefern täglich zwischen 12.00 Uhr und 14.00 Uhr.
Lieferpauschale 2,00 €.

Peter & Irene Brum

Alt-Sossenheim 38 · 65936 Frankfurt am Main-Sossenheim
Telefon: 34 63 34 · Fax: 34 36 03 · Mail: brum@online.de
www.brumcatering.de

URLAUB VORBEI?

Sonne, Meer, Wind -
nach den Ferien ist
Ihr Haar urlaubsreif.
Wir kennen die
besten Pflegetipps.



REDKEN



069/343535

Alt-Sossenheim 83

Inh. Sabine Müller





In diesem Jahr begrüßte Rektor Stefan Leicher und seine Kolleginnen rund 100 Schulanfänger und deren Eltern in der Turnhalle der Albrecht-Dürer-Schule. Foto: Krüger

Großer Tag für Kinder und Eltern Rund 100 Schulanfänger in der Albrecht-Dürer-Schule

Am 15. August begann auch in Sossenheim für zahlreiche Kinder ein neuer Lebensabschnitt: Die Schule hat für sie begonnen.

In der Albrecht-Dürer-Schule (ADS) wurden rund 100 Kinder eingeschult. Sie sind auf fünf

Klassen aufgeteilt. Zudem gibt es dort auch eine Vorschulklasse mit sechs Kindern, wie Schulleiter Stefan Leicher berichtete.

Eltern, Geschwister, Oma und Opa waren am ersten Schultag mit dabei und wurden herzlich begrüßt. Schulelternbeirat und

Eltern hatten vor der Sporthalle zur Begrüßung für die Schulanfänger und deren Begleitung eine Theke mit Getränken, Süßigkeiten und Kuchen aufgebaut. Mit einem kleinen Programm begrüßten auch Kinder der zweiten Klassen ihre neuen Mitschüler an der ADS. mk

LESERBRIEF

Zum Artikel „Neuer Burger King in Sossenheim“ in der Ausgabe vom 3. August erreichte die Redaktion nachfolgender Leserbrief. Leserbriefe geben ausschließlich die Meinung ihrer Verfasser wieder. Die Redaktion behält sich Kürzungen vor. Wenn auch Sie einen Leserbrief veröffentlichen möchten, senden Sie ihn unter Angabe Ihrer vollständigen Adresse und einer Rückruf-Telefonnummer an info@sos-senheimer-wochenblatt.de.

„Gute Nachbarn?“

Wir haben einen neuen Nachbarn. Dem einen zur Freude, aber uns aus der Westerbachsiedlung/Westerbachstraße zum Leid. Auf dem Weg vom Burger King bis zur Carl-Sonnenschein-Siedlung und auch in unserer Straße und in den Vorgärten liegt der Abfall vom Pappbecher bis zur Burgerbox. Wir hoffen, dass der Betreiber genug Müllimer aufstellt und die Kunden darauf hinweist, den Müll nicht einfach irgendwo zu entsorgen. Somit hoffen wir auf gute Nachbarschaft.

Waltraut Spang, Sossenheim

Apotheken Notdienst	
24.8. Phönix-Apotheke Mainzer Landstr. 800 F-Nied · Tel. 39 75 45	27.8. Apotheke an der Post Hostatostr. 21 F-Höchst · Tel. 30 42 32
25.8. Apotheke im Main-Taunus-Zentrum Sulzbach · Tel. 9 49 44 00	28.8. Bechtenwald-Apotheke Bechtenwalstr. 64, F-Zeilheim · Tel. 36 43 32
26.8. Stadt-Apotheke Lorsche Str. 5 F-Rödelheim · Tel. 78 31 27	29.8. Alexander-Apotheke Huthmacher Str. 1 F-Sindlingen · Tel. 37 42 42

Buchhalter/in

mit Erfahrung in selbständigem Arbeiten in der Finanzbuchhaltung (DATEV) gesucht. Wir bieten ein unbefristetes Arbeitsverhältnis in einem inhabergeführten Unternehmen. Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen an **Wille Gastronomie Service GmbH** Benzstraße 6, 65779 Kelkheim info@wille-gastronomie.de



RALF BAIER

Meisterbetrieb

Sanitärinstallation · Gasheizungen
Bauspengerei und Kundendienst

Am Kunzengarten 38 · 65936 Frankfurt
Telefon: 0 69 / 34 19 94 · Telefax: 0 69 / 34 00 87 31

AUS DEN KIRCHENGEMEINDEN

Kirchennachrichten für die Zeit vom 24. August bis 07. September 2017

Eine Stimme, die uns vertraut war, schweigt.

Unsere Mutti, die immer für uns da war,
lebt nicht mehr.
Was uns bleibt sind Liebe,
Dank und Erinnerung
an viele schöne Jahre.

Gertrude Fay

geb. Noß

* 18.7.1930 † 3.8.2017

65936 Frankfurt am Main-Sossenheim

Herzlichen Dank sagen wir allen,
die sich in stiller Trauer
mit uns verbunden fühlten
und ihre Anteilnahme
auf vielfältige Weise
zum Ausdruck gebracht haben.

Im Namen aller Angehörigen
Brigitte Schmidt, geb. Fay

Als Gott sah, dass der Weg zu lang, der Hügel zu steil
und das Atmen zu schwer wurde, legte er den Arm um sie
und sprach: Komm heim.

Wir trauern um unsere liebe Mutter
Schwiegermutter und Oma

Ruza Schmidt

* 24.6.1948 † 10.8.2017

Wir werden dich vermissen.

**Rosemarie und Mirko
mit Vanessa Jagustin
Andja und Pavo Jagustin**

Kondolenzanschrift: Rosemarie Jagustin, Michaelstraße 72, 65936 Frankfurt

Frankfurt, im August 2017



Vielen Dank
den Mitarbeitern des
Pflegedienstes Team Reinert
und dem

Pflegedienst Komm Ambulante Dienste e.V.
für die liebevolle Betreuung von

Ruza Schmidt

Rosemarie und Mirko mit Vanessa Jagustin

Frankfurt, im August 2017

GRABMALE

Steinmetz-
und Bildhauerarbeiten

Dirk Pyka

Bad Soden-
NEUENHAIN

Hauptstr. 21 · Tel. 06196/21549
www.steinmetz-pyka.de

Geburtstag,
Jubiläum, Hochzeit,
Todesfall
Familienanzeigen im

Sossheimer
Wochenblatt

Evangelische Regenbogengemeinde

Sonntag, 27.08.

10.00 Uhr Gottesdienst
(Kirche Siegner Straße)

Sonntag, 03.09.

10.00 Uhr Gottesdienst
(Kirche Siegner Straße)
11.00 Uhr Begrüßung der
Konfirmandinnen und
Konfirmanden im Gottesdienst
Cyriakuskirche „Auf der Insel“
in Rödelheim und
anschließend Gemeindefest

Evang. Gemeindehaus Westerwaldstraße 20

Freitag, 25.08.

15.30 Uhr Regenbogenfische,
3 bis 6 Jahre
15.30 Uhr Regenbogenkids,
7 bis 11 Jahre
16.00 Uhr – 17.30 Uhr
Blockunterricht der Konfirmandinnen und Konfirmanden in der Cyriakuskirche in Rödelheim
17.30 Uhr Teentreff,
ab 11 Jahre
18.00 Uhr Feldenkrais-Gruppe
19.30 Uhr Meditation und spirituelle Körperarbeit;
Magdalene Lucas (zweimal im Monat)

Samstag, 26.08.

09.00 Uhr – 15.00 Uhr
Blockunterricht der Konfirmandinnen und Konfirmanden in der Cyriakuskirche in Rödelheim
Montag, 28.08.
20.15 Uhr Chorprobe
Regenbogenchor

Mittwoch, 30.08.

09.30 Uhr Frühstückstreff
(einmal im Monat)
10.00 Uhr Regenbogenminis,
0 bis 3 Jahre
18.00 Uhr Frauengymnastik
19.30 Uhr Fotofreunde
Donnerstag, 31.08.
15.00 Uhr Seniorenachmittag (zweimal im Monat)
19.00 Uhr Feldenkrais-Gruppe
19.30 Uhr Guttempler-Gemeinschaft

Freitag, 01.09.

15.30 Uhr Regenbogenfische,
3 bis 6 Jahre
15.30 Uhr Regenbogenkids,
7 bis 11 Jahre
17.30 Uhr Teentreff,
ab 11 Jahre
18.00 Uhr Feldenkrais-Gruppe
19.30 Uhr Meditation und spirituelle Körperarbeit;
Magdalene Lucas (zweimal im Monat)
Dienstag, 05.09.
18.00 Uhr Chorprobe
Regenbogenchor

Mittwoch, 06.09.

09.30 Uhr Frühstückstreff
(einmal im Monat)
10.00 Uhr Regenbogenminis,
0 bis 3 Jahre
18.00 Uhr Frauengymnastik
19.30 Uhr Fotofreunde
Donnerstag, 07.09.
15.00 Uhr Seniorenachmittag (zweimal im Monat)
15.00 Uhr Frauentreff
19.00 Uhr Feldenkrais-Gruppe
19.30 Uhr Guttempler-Gemeinschaft

Kath. Kirchengemeinde St. Michael

Donnerstag, 24.08.

18.00 Uhr Frauengesprächskreis (Gemeindehaus)
19.30 Uhr Elternabend der
Erstkommunionvorbereitung
2017/2018 im Pfarrheim
St. Josef, Schleifergasse 2–4,
Höchst
Samstag, 26.08.
18.00 Uhr Abendlob (Krypta)
Sonntag, 27.08.
08.45 Uhr Schiffswallfahrt
zum Dom St. Bartholomäus,
Abfahrt Schiffsanlegestelle
Höchst
11.00 Uhr Festgottesdienst
im Dom, Hauptzelebrant und
Prediger: Staddekan
Dr. Johannes zu Eltz
Montag, 28.08.
09.00 Uhr Wortgottesdienst
(Nothelferkapelle)
Dienstag, 29.08.
15.00 Uhr kfd-Helferinnen-Treff (Gemeindehaus)
16.00 Uhr „Spinnstube“ des
Fördervereins der Gemeinde
St. Michael

Mittwoch, 30.08.

09.00 Uhr Eucharistiefeier
(Krypta)
Kein Gottesdienst
(Victor-Gollancz-Haus)
20.00 Uhr Forum „Kinder-
und Jugendarbeit St. Michael“
Samstag, 02.09.
10.00 Uhr Kindergruppe
„Mädchengang“
18.00 Uhr Abendlob (Kirche)
Sonntag, 03.09.
09.15 Uhr Eucharistiefeier
der Gemeinde (Kirche)
11.00 Uhr Gemeinsamer
Gottesdienst der
Erstkommunionkinder 2018
in St. Josef, Höchst
Montag, 04.09.
09.00 Uhr Rosenkranzgebet
(Nothelferkapelle)
Mittwoch, 06.09.
09.00 Uhr Eucharistiefeier
(Krypta)
15.00 Uhr Seniorenkreis
„Spätlese 74“
16.00 Uhr Gottesdienst
(Victor-Gollancz-Haus)

PIETÄT BOLLIN



Erd- und Feuerbestattung, Überführung
und Erledigung der Formalitäten

Frankfurt-Sossenheim Tel. 34 19 25 Schaumburger Straße 16

Telefonische Anzeigenannahme unter
0 61 96 / 84 80 80

TERMINE IN SOSSENHEIM

Wann	Was	Wo
25. August 20 Uhr	Open-Air-Lesung mit Tim Frühling	auf dem Kirchberg
26. August 10.30 Uhr	Bürgersprechstunde der CDU Sossenheim	im Eiscafé „Venezia“ am Kirchberg
26. August ab 14 Uhr	Friedensfest der SPD Sossenheim	im Garten der AWO am Dunantring 8
29. August 15 Uhr	Babbelstubb' zum Thema Betrugsversuche	im Vereinsraum im Volkshaus
29. August 17.15 Uhr	Sommersingen	im Begegnungszentrum Toni-Sender-Straße 29
31. August 15 Uhr	Seniorenachmittag	im Begegnungszentrum Toni-Sender-Straße 29



Häufiger leeren! Keine schöne Visitenkarte für Sossenheim bietet zurzeit - kurz nach der Autobahnabfahrt - die Bushaltestelle Carl-Sonnenschein-Siedlung. Fleißig genutzt wird der Abfallbehälter ganz offensichtlich. Seit geraumer Zeit quillt er jedoch über, und für die Fahrgäste ist der Aufenthalt auf dem ohnehin schon sehr schmalen Bürgersteig alles andere als angenehm. Abgesehen von einem abgestellten Bauzaun und mit Graffiti verschmierten Verteilerkästen, bietet die Haltestelle gegenüber ein ähnliches Bild. Foto: Mingram

Kleinanzeigen

Haushaltsauflösung wg. Umzug. Hochwertige Einbauküche, Schlafzimmer und viele andere Dinge. Tel. 0162 / 5218397

Ffm.-Sossenheim, 3-Zi.-Wohnung. 75 qm, Tageslichtbad, gr. Wohnküche, 2 Balkone, Etagen-Gas-Zentralheizung, in 3-Fam.-Haus, an Grüngürtel gelegen, Miete EUR 750,- + Nk. + Kautions, ab 1.10.17 zu vermieten. Tel. 069/342015

Frankfurt-Sossenheim: 3-Zi.-Wohnung. ca. 85 qm, EG, gr. Wohn-/Esszimmer, Küche, Bad, Gäste-WC, Flur mit Einbauschränken, Loggia, Parkett u. Laminat, Miete EUR 750,- zzgl. Nk. + Kt., ab 15.9. o. später, von Privat, Tel. 0152/06030732

Zuverlässige, deutschsprachige **Putzfrau gesucht** für 3-Zi.-Wg. Seniorenhaushalt, Einsatzort Schaumburger Str. in Ffm.-Sossenheim, 1 x wöchentlich für ca. 2 Stunden. Lohn nach Vereinbarung. Tel. 069 / 341524

Wir suchen eine nette deutschsprachige Putzhilfe für 2-Personen-Haushalt (ohne Kinder/ohne Haustiere) für 5 Stunden 14-tägig, Kontakt über Tel. 0170/2708454

Wenn auch Sie eine private Kleinanzeige aufgeben möchten, schicken Sie Ihren Text an anzeigen@sossenheimer-wochenblatt.de

Zumba-Kurs

Donnerstagsabends von 19.30 Uhr bis 20.30 Uhr ist in der Gymnastikhalle Westpark im Sossenheimer Weg 180 Zumba-Zeit bei der SG Sossenheim.

Trainerin Giusy lädt mit lateinamerikanischen und internationalen Rhythmen zum Mittantzen ein. Bei diesem Sportangebot werden Kalorien verbrannt und gleichzeitig Energie getankt. Der Einstieg ist jederzeit möglich und Zumba ist für alle Altersklassen geeignet. Informationen und Anmeldungen gibt es bei Sonja Kron unter der Rufnummer 0151/61141928 oder unter www.sgs-tanzsport.de im Internet. red

Impressum

Das Sossenheimer Wochenblatt erscheint im:

Schwalbacher Zeitung
Verlag Mathias Schlosser
Niederräder Straße 5
65824 Schwalbach

Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt: Mathias Schlosser
Telefon: 06196/848080
Fax: 06196 / 848082
info@sossenheimer-wochenblatt.de

Anzeigenannahme:
Tel. 06196 / 84 80 80
anzeigen@sossenheimer-wochenblatt.de

Druck: Coldsetinnovation Fulda

Info - Info

Sammler sucht Pelze aller Art, Nähmaschinen, Modeschmuck, Zahngold, Alt- und Bruchgold, alte Uhren, Münzen, Silberbesteck u.s.w. 100% diskret. Zahle Höchstpreise vor Ort. Von Mo. - So. von 8 - 21 Uhr. Tel. 069 / 67 83 70 57

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
0 39 44 - 3 61 60
www.wm-aw.de Fa.



Anita Wähler, Roger Podstatny, Manfred Maurer, Waltraud Köhler und Margit Mauer (stehend von links) versorgten die Gäste des „Ebbelwoifestes“ mit Frankfurter Würstchen. Foto: Krüger

„Ebbelwoifest“ im Volkshaus

Volkshausverein feierte mit „Stöffsche“, Handkäs' und Musik

Am vergangenen Samstag feierte der Volkshausverein sein elftes „Ebbelwoifest“. Ob pur oder gespritzt, dem Apfelwein wurde gut zugesprochen und auch mit einem Glas Apfelwein Rosé protestete man sich zu.

Dazu gab es den obligatorischen Handkäs' mit Musik, selbst zubereitet, und Frankfurter Würstchen. Der Vorsitzende des Volkshausvereins, Roger Podstatny, freute sich über die rege

Teilnahme an dem Fest und dankte sich bei den Helfern für die gute Organisation. Waltraud Köhler, Margit und Manfred Maurer sowie Anita Wähler versorgten die Gäste im Vereinsraum, der diesmal voll besetzt war. „Wir mussten noch Stühle dazu holen“, erklärte Roger Podstatny. Zum munteren Plausch gab es Brezeln mit Butter. Roger Podstatny spendierte zudem obligatorisch eine Runde Himbeergeist und ein herzliches „Prosit auf die Gesundheit“. In diesem Jahr feiert der Volkshausverein sein 70-jähriges Bestehen. Offiziell wird das am 29. November ab 19 Uhr in den Clubräumen des Volkshauses gefeiert. Mit dabei sein wird Kulturdezernentin Ina Hartwig. „Die Sossenheimer Vereine werden dazu noch eingeladen, um bei Essen und Trinken, Musik und Unterhaltung angemessen zu feiern“, verspricht der Vorsitzende. mk

Gustav Peter Wöhler Band

SHAKE A LITTLE

präsentiert von der Frankfurter Sparkasse

22. September 2017
Oberursel – Stadthalle

Beginn: 20 Uhr, Einlass: 19 Uhr,
Eintritt: 20 Euro

Tickets unter:
www.frankfurter-sparkasse.de/termine
Hotline: 069 1340-400
oder
Frankfurter Sparkasse,
Filiale Oberursel, Holzweg 30
Ticketshop Oberursel, Kumeliusstraße 8
Frankfurt-Ticket, Hauptwache B-Ebene

Frankfurter
Sparkasse

1822

Metzgerei · Party-Service
Spezialitäten
seit 1889

Brum's Mittagstisch

vom 28. August bis 02. September 2017

Montag:	Rippchen mit Kartoffelpüree und Sauerkraut	Port. 6,50 €
Dienstag:	Putenschnitzel mit Tomaten und Käse überbacken, Röstitaler und Gurkensalat	Port. 6,50 €
Mittwoch:	Leberkäse mit Spiegelei, Bratkartoffeln und Paprikagemüse	Port. 6,50 €
Donnerstag:	Rinderbraten in Burgundersoße, Semmelknödel und Blumenkohl	Port. 7,00 €
Freitag:	Rotbarschfilet (natur) mit Butterkartoffeln und Rahmspinat	Port. 6,50 €
Samstag:	Hähnchen Cordon bleu mit Kartoffelgratin und Salat	Port. 6,50 €

Brum's Mittagstisch

vom 04. September bis 09. September 2017

Montag:	Königsberger Klopse mit Kapernsoße, Salzkartoffeln und Rahmspinat	Port. 6,50 €
Dienstag:	Paniertes Kotelett mit Nudeln-Tomaten-Gratin	Port. 6,50 €
Mittwoch:	Lasagne mit Hackfleisch und gemischter Grüner Salat	Port. 6,50 €
Donnerstag:	Rinderroulade mit Kartoffelklößen und Rotkraut	Port. 7,50 €
Freitag:	Paniertes Schollenfilet, Röstitaler und Gurkensalat mit Sauerrahm	Port. 6,50 €
Samstag:	Hähnchenschenkel mit Pommes und Tomatensalat	Port. 6,50 €

Peter & Irene Brum

Alt-Sossenheim 38 · 65936 Frankfurt am Main-Sossenheim
Telefon: 34 63 34 · Fax: 34 36 03 · Mail: brum@online.de
www.brumcatering.de

SWplus

1 Cocktail-Shaker

für alle angemeldeten SWplus-Nutzer
vom 24. bis 30. August 2017
im Verlag



Sossenheimer
Wochenblatt

Niederräder Str. 5, 65824 Schwalbach

Gutschein und weitere Informationen unter
www.sossenheimer-wochenblatt.de

MITTEILUNGEN AUS DEN VEREINEN

Die Mitteilungen aus den Vereinen sind ein freiwilliger Service des Sossenheimer Wochenblatts. Für Inhalt und Orthografie sind allein die Vereine bzw. die Unterzeichner verantwortlich. Der Verlag behält sich Kürzungen vor. Ein Anspruch auf Abdruck in der Rubrik besteht nicht.



Michael Schmitt abgekämpft im Ziel.

Fotos: privat

SG Sossenheim

– Abteilung Lauftrieb –

Brüder-Grimm-Lauf

Unter dem Motto „Alle Jahre wieder“ fand am 12. Juni der 33. Brüder-Grimm-Lauf über eine Gesamtstrecke von 82 km von Hanau nach Steinau statt. Von der SGS nahm diesmal nur Michael Schmitt an dem Fünf-Etappen-Lauf teil.

Die erste Etappe, die Rotkäppchenetappe, wurde am Freitag um 17:30 Uhr bei Temperaturen um die 29°C in Hanau am Marktplatz gestartet. Auf der flachen Streckenführung, die größtenteils asphaltiert ist, gelangt man nach Niederrödenbach zur Bulau-Sporthalle, dem Ziel der 1. Etappe.

Die zweite Etappe, die Dornröschenetappe, geht am nächsten Tag von der Bulau-Sporthalle zum Busbahnhof nach Neuhaßlau. Auf dieser Etappe sind zwei Anstiege mit je 600 m Länge zu bewältigen, bevor man auf leicht abfallender Strecke das Ziel in Neuhaßlau erreicht.

Am Nachmittag geht's auf die dritte Etappe, der Schneewittchen-Etappe, von Neuhaßlau nach Gelnhausen. Auf einer hügeligen Wegführung, am geografischen Mittelpunkt Europas vorbei, erreicht man das Ziel im Stadion in Gelnhausen. Am Abend, in der Stadthalle von Gelnhausen, treffen sich alle Läufer zur großen Nudelpartie mit anschließender Tombola, um die Kohlehydratspeicher für die letzten beiden Etappen am Sonntag wieder aufzuladen.

Die vierte Etappe, die Frau Holle-Etappe, gilt als Königs-etappe des Brüder-Grimm-Lauf-

fes. Auf einer anspruchsvollen Strecke von Gelnhausen nach Wächtersbach mit einem starken Anstieg über 800 Metern zu den „Vier Fichten“, dem höchsten Punkt der Strecke, gelangt man auf einer stark abfallenden Streckenführung zum Ziel in Wächtersbach.

Am Nachmittag wird die 5. Etappe, die Hänsel und Gretel-Etappe, von den Läufern in Angriff genommen. Nach dem Start in Bad Orb, erwartet die Läufer bereits nach 1,5 km ein Steilanstieg auf 1,3 km Länge mit 115 Höhenmetern. Der größte Teil des Läuferfeldes überquert diesen Bergrücken nur noch im Gehen, um für die restlichen Kilometer der 18 km langen Etappe Kräfte zu sparen. Bei drückender Hitze und hoher Luftfeuchtigkeit fragen sich viele Läufer, warum man sich diese Strapazen überhaupt antut. Aber nach dem Erreichen des Zieles in Steinau und dem Erhalt des Finisher-T-Shirts waren alle Anstrengungen vergessen und die Gewissheit da, nächstes Jahr bin ich wieder dabei.

Michael Schmitt erreichte das Ziel in Steinau nach einer Gesamtzeit von 07:10:43, hierzu herzlich Glückwunsch.

FMH

IRONMAN 2017

Bereits zum sechzehnten Mal fand am 13. Juli der „IRONMAN“ in Frankfurt mit vielen Spitzenathleten statt. Der Lauftritt der SGS war mit 20 Walkern und Läufern ebenfalls zum sechzehnten Mal dabei. Die Teilnehmer mussten am „längsten Tag des Jahres“ in Frankfurt, zuerst 3,8 km im Langener Waldsee schwim-

men, um anschließend 180 km mit dem Rad unter schwülen, warmen Bedingungen zu fahren. Die Strecke verlangte, besonders an den berühmten Steigungsabschnitten, mit „The Hell“ und „Heartbreak Hill“, den Teilnehmer alles ab. Danach ging es auf die 42,2 km lange Laufstrecke am Main. Ärzte und Sanitäter hatten im Zielbereich viel Arbeit, um die erschöpften Triathleten wieder auf die Beine zu bringen. Vor der Leistung, die die Athleten erbringen, kann man nur den Hut ziehen.

Sieger bei den Herren wurde Sebastian Kienle in 7:41:42. Die Frauenkonkurrenz wurde von der Australierin Sarah Crowley in 8:47:58 gewonnen.

Im „Athletic Garden“, an der Paulskirche, wurden die Triathleten von unseren fleißigen Helfern mit Essen und Getränken versorgt. Mit großer Routine und Schnelligkeit wurden Brötchen geschmiert und belegt oder Obst, Melonen, Äpfel etc. in kleine Stücke portioniert. Ein Lächeln oder ein Danke der Läufer und Läuferinnen spornt uns immer wieder an, auch beim nächsten Mal wieder dabei zu sein.

Mein Dank gilt allen Helfern für ihre Unterstützung und ebenso Klaus Gottschalk für seine Vorarbeit und Koordination der Helfer für die Veranstaltung.

FMH

RV Sossenheim

Junior Thore B. Ziener neuer Titelträger

Am 19. August fand in Stadtallendorf (östlich von Marburg) die Hessenmeisterschaft im Einzelzeitfahren statt. In sämtlichen Rennklassen – von U11 bis zu den Senioren – wurden die neuen Titelträger auf drei unterschiedlichen Distanzen – 10, 20, 27 km – ermittelt.

Nach drei Meisterschaften im letzten Jahr musste sich der RV Sossenheim diesmal mit einem Titel begnügen. Den holte sich doch etwas überraschend Thore Benjamin Ziener, der bei den Junioren (U19) über 20 km mit 28:30,92 Min. die schnellste Zeit erzielte. Erst im letzten Jahr hatte der Schwalbacher als Jugendfahrer mit dem Rennsport begonnen. Sein Stiefbruder Tony Martin wird übrigens Mitte September in Norwegen versuchen, zum fünften Mal Einzelzeitfahr-Weltmeister zu werden.

In der Klasse U23 fehlte Titelverteidiger Leon Echtermann. Der Sieg ging hier an seinen Teamkollegen aus der Radbundesliga, den Vorjahreszweiten Viktor Brück. Mit Miguel Heidemann (2.) und Jeremias Schramm (5.) unterstrichen die Sossenheimer ein weiteres Mal ihre Dominanz in dieser Rennklasse. Felix Intra vom Team Sauerland NRW fuhr als Dritter aufs Podium.

Weitere Platzierungen der Sossenheimer Teilnehmer:

U15:
1. Jonas Pfeiffer
Männer Elite:
4. Fabian Holbach
8. Andrej Trachuk
Sen. IV:
7. Olaf Grimm

H. Redenz

SG Sossenheim

– Abteilung Tischtennis –

Vereinsmeisterschaften der Abteilung Tischtennis Der Nachwuchs konnte überzeugen!

Am Samstag, dem 19. August 2017, war es wieder einmal soweit: Die jährlich ausgetragenen Vereinsmeisterschaften der SG Sossenheim Tischtennis fanden statt. In zwei Einzel- und Doppel-Klassen sollte am Ende des Tages jeweils ein Gewinner feststehen.

Los ging es mit den „B-Herren“; 12 SGS'er traten zunächst in Gruppen gegeneinander an und die jeweils Gruppenzweiten durften dann in das Viertelfinale vorrücken. Hier zeigte sich, wie gut durchmischte die Altersstruktur an diesem Tag war: drei der Viertelfinalisten waren unter 16 Jahre alt und der erfahrenste, Richard Mirwald, über 70.

Nach mehreren heißumkämpften Spielen folgte das Halbfinale in den Paarungen R. Napierski gegen J. Jossan und M. Boshtavai gegen J. Tran.

Jonas Tran und Jatender Singh Jossan konnten überzeugen und traten somit im U16-Finale gegeneinander an. Hier konnte Jatender Jossan durch eine etwas bessere Leistung glänzen und sicherte sich somit den ersten Platz.

Petra Heinrichs landete in dieser Klasse vor Isabela Maximov und gewann damit den Titel „Vereinsmeisterin der Frauen“.

Kurz darauf folgte die Doppel-Konkurrenz – mehrere Doppelpaarungen sollten zu nächst in Gruppen spielen und

später im Halbfinale ihr Können abrufen.

Jonas Tran und Stefan Seichter konnten zwar in ihrer Gruppe überzeugen, doch wegen einer Verletzung traten sie zurück. Somit standen im Halbfinale die Doppel: Jossan/Eiser gegen Widmann/Mirwald und F. Tran/Keffler gegen Nesswetter/ Oltsch. Die Paarungen garantierten spannende Spiele, deren Ausgang ungewiss war; am Ende konnten sich aber Jossan/Eiser und F. Tran/Keffler durchsetzen. In dem spannenden, vier Sätze dauernden Finale zeigten sich Felix Tran und André Kessler dann siegesicher und holten den Titel als bestes Doppel.

Der Start der Königsklasse, der A-Herren, sollte nicht lange auf sich warten lassen und begann am Nachmittag. Das Feld war gut durchmischte und einige sehr erfahrene Spieler nahmen teil. In vier Gruppen kamen jeweils zwei Spieler in die K.O.-Runde und trugen das Viertelfinale aus. Nach zahlreichen Sätzen standen die Halbfinal-Paarungen fest: D. Dorn gegen Neuzugang B. Möhring und S. Seichter gegen M. Kurz. In den Halbfinalspielen schenkte keiner seinem Gegner einen Punkt, und zwei knappe Spiele endeten nun in der Finalpaarung Bernd Möhring gegen Marcel Kurz. Beide hatten sich bereits in der Gruppenphase ein enges Duell abgeliefert, doch jetzt begann das Spiel wieder bei Null. In fünf Sätzen konnte sich letztendlich doch wie bereits in der Gruppenphase – der Vorjahresgewinner Marcel Kurz durchsetzen und wurde erneut Vereinsmeister.

Marcel Kurz



Sieger der A-Herren: Marcel Kurz



Sieger der B-Herren: Jatender Jossan



Das Doppelfinale

Fotos: privat

Ihr Schlüssel-Fachgeschäft

Sossenheimer Kopp Schlüsseldienst

Reparatur, Verkauf + Montage von Einbruchsicherungen, Zylinderschlössern, Türschließen, Panzerriegeln, Garagentoren, Brandschutztüren

Tel. (069) 34 16 04

Fax (069) 34 27 83

Internet: www.kopp-firm.de

Mail: info@koppfirm.de

CLEMENS HAUPT

IHR ZUVERLÄSSIGER FLIESENMEISTERBETRIEB BERÄT SIE, PLANT UND GESTALTET IHR ZUHAUSE.

- Kleine Bäder zu Minipreisen
- Bad/WC-Sanierung
- Behindertengerechtes Bad
- Dienstleistungen rund ums Handwerk
- Flur-/Treppenverlegung
- Natursteinverlegung
- Reparaturservice
- Abriss und Entsorgung

Telefon 061 92 / 956 08 47

Fax 061 92 / 956 08 49

Mobil 01 74 / 344 76 41

E-Mail: hauptc@web.de

Baudekoration Karl Bork

Wärmedämmung, Trockenbau, Keller-, u. Dachbodendämmung, Rigips-Decken u. Trennwände, Putzarbeiten (innen u. außen).

Kleine Entkernungen u. kleine Reparaturen,

Wohnungsrenovierungen – Ehem.

Mitarb. v. Malermeister H. Wulka.

Toni-Sender-Straße 25

Tel.: 069 / 37 00 24 70, 34 82 84 87

Mobil: 0172 / 694 93 06

Elektro Erwin Gratzki

Hausgeräte-Kundendienst sowie Verkauf u. Montage (alle Marken)

In den westlichen Stadtteilen ohne Anfahrtkosten!

Elviller Straße 3

Telefon 069 / 31 74 52

Mobiltelefon 0172 / 6 70 49 43

Fay Reparaturservice

Reparaturen/Instandsetzungen von Türen, Toren, Fenstern, Garagentoren. Montage von Türschließen, Schlössern, Einbruchsicherungen.

Tel. 069 / 9776 08 20

info@schlosserei-fay.de

FLÖH- & TRÖDEL-MÄRKTE

Sa., 26.08. u. Fm.-Höchst, von 08 – 14 Uhr

Do., 31.08.17 Jahrminderhalle, Parkplatz B, Pfaffenwiese

Sa., 26.08.17 Fm.-Kallbach, von 14 – 18.30 Uhr

Frühstückszentrum, Am Martinszehnten

Di., 29.08.17 Eschborn, von 08 – 13 Uhr

Mann Mobilia, Camp Phoenix, Ely-Beinhorn-Straße 3

Weiss: 061 95 / 90 10 42 | www.weiss-maerkte.de

IMMOBILIEN

Wolfgang Bratkus Haus+Grd.St. Makler

Verkauf/Vermietung/Gutachten von Häusern/Wohnungen u. Grundstücken

Rufen Sie mich einfach an!

Telefon 069/34008832

www.bratkus-haeuser.de

Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen oder vermieten?



Wir beraten Sie gerne!

Ihr Sossenheimer Immobilienberater

Noss Immobilien

Tel. 069 / 34 82 82 17

www.noss-immobilien.de



Unsere Frauen der Laufabteilung im Verpflegungszelt.

Oktoberfest

Auch in diesem Jahr findet in Unterliederbach wieder ein Oktoberfest statt. Am 16. und 17. September wird auf dem Parkplatz von Edeka in der Soonwaldstraße 4 zünftig gefeiert.

Die Organisatoren und Sponsoren sorgen an den beiden Tagen für Spaß und Unterhaltung. Beginn ist am Samstag um 15 Uhr mit der Zeltöffnung. Der Fasanstich erfolgt um 18 Uhr durch Ortsvorsteherin Susanne Serke. Der Eintritt beträgt fünf Euro. Für Stimmung sorgen DJ Liesch und Wolfram Grafe bis in die späten Abendstunden. Gegen 20 Uhr werden das schönste Dirndl und die schönste Lederhose prämiert und mit einem Präsentkorb belohnt. Auf die jüngeren Mädchen und Jungen, die im Dirndl oder Trachtenanzug kommen, wartet eine kleine Überraschung. Am Sonntag, 17. September, steht ab 11 Uhr der Frühschoppen mit einem zünftigen Weißwurst-Frühstück auf dem Programm. Zur musikalischen Unterhaltung spielen „Die Unterliederbacher“. Dabei ist der Eintritt frei. **red**

Ferienforscher für einen Tag im Labor

Schüler waren der Natur auf der Spur

Kann man Münzen reinigen, ohne einen Finger zu rühren? Wie funktioniert eine Kerze? Zusammenhänge aus den Naturwissenschaften sind spannend für Kinder. Die Ferienforscher fanden bei Infraseriv die Antworten.

Bereits zum sechsten Mal hatte Infraseriv Höchst 65 Kindern aus dem Umfeld des Industrieparks in der letzten Sommerferienwoche die Möglichkeit geboten, naturwissenschaftliche Prinzipien im Labor zu erforschen und sie so ganz anschaulich zu erleben.

„Münzpolierer“, „Schmelzender Becher“, „Luftballonwunder“ – so hießen einige der Experimente aus Biologie, Physik und Chemie. In einem der Schulungslabore der Infraseriv-Tochter Provadis führten die Kinder, angeleitet von erfahrenen Betreuerinnen, diese Versuche selbst

durch oder konnten bei Schauexperimenten Naturphänomene beobachten. Wie „richtige“ Forscher waren sie dabei mit Schutzbrillen und Laborkitteln im Mini-Format ausgerüstet. Von der Funktionsweise einer Kerze bis zur Entstehung eines Tornados konnten die kleinen Wissenschaftler die Welt der Naturwissenschaften entdecken.

Die Begeisterung mit in den Alltag nehmen

Die Begeisterung der jungen Forscher war groß: „Die Herstellung von Knete war mein Lieblingsexperiment“, meinte die elfjährige Lea-Marie. Diese und ihr eigenes „Laborjournal“ durften die jungen Forscher mit nach Hause nehmen. So können sie ihre Begeisterung für die Welt der Naturwissenschaften in ihren Alltag weitertragen.



Warum brennt eigentlich eine Kerze, und kann man sie anzünden, ohne den Docht zu berühren? Diese Fragen faszinierten die kleinen Forscher, die in der letzten Woche der Sommerferien als „Ferienforscher“ zu Gast im Industriepark Höchst waren.

Foto: Infraseriv

Gesund schlafen

Fünf Tipps für eine erholsame Nacht

Immer mehr Menschen haben Schwierigkeiten beim Ein- und Durchschlafen. Laut aktuellem DAK-Gesundheitsreport 2017 sind Schlafstörungen bei Berufstätigen im Alter zwischen 35 und 65 Jahren seit 2010 um 66 Prozent angestiegen. 80 Prozent der Befragten fühlen sich derzeit davon betroffen. Tagesmüdigkeit und Unkonzentriertheit sind die typischen Folgen. Dabei können oft schon einfache Tipps die Schlafqualität verbessern.

- 1. Regelmäßige Schlummerzeiten:** Der Mensch ist ein Gewohnheitstier. Wer jeden Tag, auch am Wochenende, zur gleichen Zeit ins Bett geht, programmiert seinen Körper auf einen festen Schlaf-Wach-Rhythmus. Man kann sich sogar einen Wecker fürs Zubettgehen stellen, um sich selbst zu disziplinieren.
- 2. Schlafräuber vermeiden:** Koffein nach 17 Uhr, schweres Essen am Abend oder Fernsehen und Computerarbeit bis kurz vorm Einschlummern können die Nachtruhe empfindlich stören. Besser ist es, vor dem Schla-

fen ein schönes Buch zu lesen, einen Melissen- oder Baldrian-tee zu trinken oder eine CD mit beruhigender Musik oder Naturgeräuschen zu hören.

3. Wohlfühlatmosphäre schaffen: Wenn es zu hell, zu laut oder zu kalt und die Matratze unbequem ist, lässt es sich schlecht schlafen. Ohrstöpsel und ein gutes Rollo sind hilfreich.

4. Stress abbauen: Wer im Job oder auch privat zu viel um die Ohren hat, dem fällt das Abschalten im Bett besonders schwer. Wenn möglich, sollte man einige Termine streichen und feste kleine Ruheinseln für sich selbst einplanen. Meditation, Yoga oder andere Entspannungstechniken können dabei unterstützen.

5. Ruhig bleiben: Nur nicht aufregen, wenn es mit dem Einschlafen nicht gleich klappt. Statt sich herumzuwälzen und unter Druck zu setzen, raten Experten dazu, aufzustehen und etwas anderes zu machen. Besser ist es, erst dann wieder ins Bett gehen, wenn man wirklich müde wird. **djd**

Nicht wärmer als 16 bis 18 Grad

Fast jeder hat schon einmal die Erfahrung gemacht, wie entscheidend das richtige Schlafklima für eine erholsame Nachtruhe ist. Doch was ist die richtige Temperatur im Schlafzimmer?

Schlafexperten empfehlen grundsätzlich eine Raumtemperatur von 16 bis 18 Grad. In der kalten Jahreszeit sollte die Heizung deshalb entsprechend eingestellt sein. Schwieriger ist es im Sommer: Neigt das eigene Schlafzimmer durch Sonneneinstrahlung zu einer erhöhten Wärmebildung oder Hitze, kann es sinnvoll sein, die Fenster mit einem hitze- und lichtreflektierenden Sonnenschutz auszustatten.

Zehn Minuten Stoßlüften

Außerdem sollte morgens und abends je zehn Minuten stoßgelüftet werden, um kühlere Luft herein zu lassen und die Luftfeuchtigkeit zu optimieren. Ein Ventilator kann den Austausch unterstützen und für einen erfrischenden Luftzug sorgen. **djd**

Trendiges Bett aus alten Zeiten

Antike Betten: nicht nur bequem, sondern auch schadstofffrei

Nach Angaben der Deutschen Gesellschaft für Schlafforschung und Schlafmedizin (DGSM) verbringt der Mensch etwa ein Drittel seines Lebens schlafend – das entspricht je nach Dauer der Nachtruhe und Lebensalter zirka 19 bis 26 Jahre. Das sollte Grund genug sein, um auch im Schlafzimmer Ort für Qualität zu sorgen. Und diese Qualität bieten antike Möbel.

In den Betten aus dem Biedermeier, Barock oder Jugendstil lässt es sich nicht nur bequem schlafen. Die Hölzer sind zudem frei von Schadstoffen und daher auch nach heutigen Maßstäben wohngesund.

Zu einem guten Schlaf gehört aber nicht nur die richtige Matratze, sondern vor allem auch ein gutes Bett. In dieser Hinsicht punkten antike Möbel in vielerlei Hinsicht: Sie bestehen zum Großteil aus wertigem Holz, wie Eiche, Nussbaum, Mahagoni oder Kirschbaum. Dieses wurde zur Zeit der Fertigung auch noch nicht mit gesundheitsbelastenden Materialien bearbeitet. Das, was heute die Luft in Schlafräumen durch Schadstoffe in Lei-



Antike Möbel halten auch was aus: Dieses Biedermeier-Bett beweist schon seit 1860 seine Robustheit.

Foto: djd/Britsch

men, Lacken oder Holzschutzmitteln beeinträchtigt, gab es damals noch nicht. Auch existierten keine Spanplatten, die Formaldehyd abgeben können. Und so wird man flüchtige organische Verbindungen bei einem original erhaltenen oder sorgfältig sowie fachmännisch aufbereiteten antiken Stück kaum feststellen können.

Denn professionelle Fachhändler, wie zum Beispiel Georg Britsch aus Bad Schussenried, set-

zen bei der Restaurierung nicht nur auf die Techniken der alten Schreinermeister – sie verwenden auch ausschließlich Leime, Wachse oder Öle aus natürlichen Rohstoffen. Dazu gehört beispielsweise Schellack. Selbst bei der Bekämpfung von Holzwürmern kommt keine Chemie zum Einsatz. Die Tierchen werden einfach per thermischen Verfahren aus den Möbeln entfernt. Unter www.britsch.com gibt es dazu im Internet weitere Informationen. **djd**

Senioren-Betten-Spezialist



Bettenhaus Rühl

Inhaber: Franz Fay

Das Fachgeschäft für Menschen mit Rückenproblemen
Hostatstraße 6a/Ecke Albanusstraße
65929 Frankfurt-Höchst, Tel. 069/307001
www.bettenhaus-ruehl.de

- Wir beraten Sie auch in Ihrer Wohnung!
- Wir holen Sie zu Hause ab, informieren Sie und bringen Sie wieder heim!
- Für die Beratung nehmen wir uns viel Zeit!
- Wir führen eine große Auswahl an Seniorenbetten mit automatischen Rahmen (Rücken-, Bein- und Niveaueinhebung)!
- Wir haben natürlich auch die ideale Matratze für Sie!
- Probematratzen können Sie bis zu 8 Tage lang ungestört zu Hause in vertrauter Umgebung testen!
- Bei Neukauf entsorgen wir Ihr altes Bett!
- Lieferung und Montage ohne Aufpreis!

Sonderangebote:

Senioren-Bettgestell, 100/200	519,-
Selecta Lattenrost	819,-
Vollautomatische Rücken- und Beinanhebung	
Kaltschaummatratze	599,-
7 Zonen, 100/200	1937,-
SONDERPREIS:	€ 1699,-

Senioren-Bettgestell, 100/200	519,-
Vivalux Lattenrost	249,-
Kopf- und Fußverstellung	
Kaltschaummatratze, 7 Zonen	599,-
	1267,-
SONDERPREIS:	€ 1099,-



Das Quartett „Echoes of Swing“ ist am Freitag zu Gast bei „Kultur unterm Dach“ in der Alten Schlosserei. Foto: Echoes of Swing

„Imposantes Spiel“

„Echoes of Swing“ in der Alten Schlosserei

Am Freitag, 25. August, sind die „Echoes of Swing“ um 20 Uhr zu Gast in der Alten Schlosserei in Höchst bei „Kultur unterm Dach“.

Das Quartett um Bernd Lhotzky (Piano), Colin T. Dawson (Trompete, Gesang), Chris Hopkins (Saxofon) und Oliver Mewes (Schlagzeug) spielt Swing, Blues und New Orleans Jazz. Zwei Bläser, ein Schlagzeug und ein Piano. Diese in der Jazzgeschichte einzigartige, kompakte Form bietet Freiraum für imposantes und feinnerziges Zusammenspiel.

Das „Great American Songbook“, die meisterlichen Aufnahmen vorväterlicher Helden, Vorlagen aus der Klassik, der

Folklore und der Pop-Musik bilden die Grundlage für die Kreativität dieser Band. Dazu kommen das abwechslungsreiche Repertoire und die humorvolle und spontane Bühnenpräsentation. Die rasante musikalische Entwicklung der Band ist mittlerweile auf sieben CDs eindrucksvoll dokumentiert. Ausgedehnte Tourneen führten das Ensemble quer durch Europa, über den Atlantik, nach Japan, Neuseeland und sogar auf die Fidschi-Inseln.

Nach dem Konzert sind alle Gäste zu einem Glas Wein und Gebäck eingeladen, um den Abend im gemeinsamen Gespräch mit den Künstlern und den anderen Gästen ausklingen zu lassen. Der Eintritt ist frei. Um Spenden wird gebeten. **red**

AWO fährt ins Weserbergland

Die AWO Höchst und Unterriederbach plant vom 4. bis 7. September eine viertägige Reise ins Weserbergland. Noch gibt es einige freie Plätze.

Die Fahrt geht am 4. September vom Bahnhof Höchst im Vier-Sterne-Reisebus nach Rinteln, wo die Reisegruppe im Hotel „Zum Pfingsttor“ untergebracht ist. Auf dem Programm steht ein Ausflug in die Residenzstadt Bückeburg mit Besuch des Weserrenaissance-Schlusses der Fürsten zu Schaumburg-Lippe mit Führung. Weiter geht es in die Domstadt Minden und zur Porta Westfalica mit Besichtigung des Kaiser-Wilhelm-Denkmal.

Besuch in der Rattenfängerstadt

Am Nachmittag gibt es noch eine gemütliche Fahrt mit dem Weserschiff bis Minden und Schleusung auf dem Wasserstraßenkreuz Weser-Mittel-Landkanal. Am Tag drauf geht es zum Steinhuder Meer. Am vierten Tag steht die Rückfahrt auf dem Programm. Halt gemacht wird aber noch in der Rattenfängerstadt Hameln, wo die Gruppe an einer Führung teilnimmt. Der Preis liegt zwischen 300 und 350 Euro. Näher Information erteilt Barbara Strohmayr unter der Rufnummer 069/306924. **red**

Stars singen für den Dalai Lama

Benefizkonzert in der Jahrhunderthalle – Ralf Bauer moderiert

Am Donnerstag, 14. September, findet um 20 Uhr in der Jahrhunderthalle ein Benefizkonzert mit herausragenden internationalen Musikern zum Anlass des Besuchs des Dalai Lamas in Frankfurt statt.

Im Rahmen des Konzerts treten Yvonne Catterfeld, Curse, Nawang Khechog, Sarah Lesch, Loten Namling, Markus Stockhausen und Eternal Voyage und Serlha Tawo auf. Durch den Abend führt Ralf Bauer. Die Veranstaltung wird organisiert von der Tibethaus Kulturstiftung, die auch Gastgeberin des Dalai-Lama-Besuchs ist. Das Konzert bildet den kulturellen Höhepunkt und Abschluss der Veranstaltungen mit dem Oberhaupt der Tibeter.

„Es ist eine große Ehre für mich, bei diesem Konzert mitmachen zu können und ein Teil davon zu sein. Meine Aufgabe als Liedermacherin sehe ich darin, zu schauen, was in mir und in der Gesellschaft vor sich geht und achtsam zu sein. Die buddhistische Ethik orientiert sich sehr eng an dem, wofür ich stehe. Ich freue mich darauf“, meint Liedermacherin Sarah Lesch, deren drittes Album „Da Draußen“ in wenigen Tagen erscheint.

„Das Konzert deutscher und tibetischer Künstler ist für mich etwas ganz Außergewöhn-



Schauspieler und Moderator Ralf Bauer, Liedermacherin Sarah Lesch sowie Puntsok Tsering, geschäftsführender Vorstand des Tibethauses freuen sich schon auf das Benefizkonzert anlässlich des Dalai Lama-Besuchs in der Jahrhunderthalle. Foto:Veranstalter

liches. Durch die Tibeter habe ich eine andere Sichtweise erlangt. Musik kann als Brücke zwischen Deutschland und Tibet dienen, und wir können hier in Deutschland etwas zurückgeben für all das, was wir von den Tibetern lernen dürfen“, erklärt Ralf Bauer, Schauspieler und Moderator des Benefizkonzerts.

„Für das Tibethaus ist das Benefizkonzert eine wichtige Veranstaltung. Am 13. und 14. September wird der Dalai Lama über globale Ethik sprechen und damit einen wichtigen Beitrag leisten. Im Kon-

zert unter dem Titel „Sound of Compassion“ (Klang des Mitgefühls) spiegelt sich dann noch einmal seine unermüdete Arbeit für die tibetische Kultur und die Förderung von Toleranz wider.

Alle Einnahmen fließen in die Projekte, für die sich die Tibethaus Kulturstiftung einsetzt. „Dazu gehören unter anderem auch Sprachkurse für Tibeter, die Förderung der Besuche von Schülern, der Aufbau der internationalen Bibliothek“, weiß Puntsok Tsering, Vorstand des Tibethaus Deutschland und der Tibethaus Kulturstiftung. **red**

Die schönsten Bäder



Die Hälfte aller Bäder ist kleiner als sechs Quadratmeter. Bernd Knoop zeigt, was auf dieser Fläche alles möglich ist und ist bei Sanierungen zentraler Ansprechpartner. Foto: Freund

Komfort auf kleiner Fläche

Firma Freund hat in Schwalbach ein eigenes Studio für kleine Bäder

Ein eigenes Badstudio speziell für kleine Bäder bietet die Firma Freund in Schwalbach. Dort ist zu sehen, was auf drei bis sechs Quadratmeter alles möglich ist.

„Rund die Hälfte der Bäder in bestehenden Wohnungen, die saniert oder erneuert werden, ist kleiner als sechs Quadratmeter“, sagt Verkaufsberater Bernd Knoop. In den meisten Ausstellungen würden trotzdem meistens großzügige Bäder präsentiert. „Wir bieten maßgeschneiderte Lösungen für die vielen Wohnungsinhaber, die nicht so viel Platz haben.“

Die Ausstellung in den Räumen der Firma Freund „Am Brater“ ist spezialisiert auf klei-

ne Bäder mit dem kompletten Komfort moderner Badezimmer. Bodengleiche Duschen gehören genauso dazu wie platzsparende Badewannen oder eine besondere Wandgestaltung. Spezielle Badmöbel, Lackspanndecken, 3D-Fußböden oder marokkanischer Lehmputz – bei der Ausstattung auch eines kleinen Badezimmers gibt es fast keine Grenzen. „Auch auf drei bis sechs Quadratmetern ist meistens viel mehr möglich als man denkt“, sagt Bernd Knoop.

Er berät die Kunden der Firma Freund individuell auch direkt vor Ort, plant mit ihnen zusammen den Umbau und ist zentraler Ansprechpartner für die gesamte Badsanierung. Außerdem koordiniert er alle Arbeiten, so dass

Installateure, Fliesenleger, Elektriker, Maler und Trockenbauer Hand in Hand arbeiten, ohne dass sich der Kunde darum kümmern muss. Nach zwei bis vier Wochen ist das neue Bad dann in der Regel fertig.

Für eine individuelle Badberatung, die bis zu anderthalb Stunden dauert, bietet die Firma Freund zurzeit einen kostenlosen Gutschein an. Wer daran Interesse hat, kann per Telefon oder E-Mail einen Termin vereinbaren. **pr**

Freund Heizung-Sanitär-Spengler GmbH
Am Brater 1
65824 Schwalbach
Telefon 0619/76660-10
info@freund-service.de
www.freund-service.de

Kleben statt bohren

Seifenspender, Haartrocknerhalter, Handtuchstange oder ein Eckregal in der Duschkabine: Im Badezimmer gibt es immer wieder etwas zu befestigen. Für Heimwerker bedeutet das oft viel Arbeit, Lärm und Dreck. Jetzt gibt es eine Alternative zum Bohren.

Einfacher und ganz ohne Werkzeug gelingt das dauerhafte und feste Anbringen der Badaccessoires mit speziellen Klebesystemen wie dem „Express-Lox“ von Wenko. Bei diesem neuen System befindet sich der Kleber anstatt in einer Klebetube in einer kleinen Kappe. Auf diese Weise bleiben die Hände beim Kleben sauber.

Und so funktioniert es: Zunächst besprüht man die kleine Befestigungsscheibe, an der die Accessoires später aufgehängt werden, mit einem Aktivator. Anschließend wird die mit Klebstoff gefüllte Kappe schnell und einfach auf den sogenannten „Lox“ gedrückt – der Klebstoff verteilt sich danach ganz automatisch. Dank Aktivator ist der Kleber bereits nach sechs Stunden ausgehärtet und kann belastet werden. Alle Informationen zu dem Klebesystem gibt es unter www.wenko.de.

Ablagen, Haken und Co. können mit dem Kleber auf allen tragfähigen Oberflächen wie Fliesen, Naturstein, Glas, Beton, Metall, Holz und auch vielen Kunststoffen aufgehängt werden. Damit das Klebesystem richtig hält, müssen die Oberflächen fettfrei sein. Beim Wunsch nach einer Umdekoration oder beim Auszug kann die Befestigungsscheibe, die einer Zugkraft bis zu 80 Kilogramm standhält, mit einer Rohrzange schnell und rückstandslos entfernt werden. **djd**

Robust und schön

Fliesen selbst zu verlegen ist nicht schwer

Aus dem betagten Bad eine helle und freundliche Wellnessoase machen. Mit etwas Erfahrung und Geschick können Heimwerker das Vorhaben auch in Eigenregie in die Tat umsetzen.

Bereits neue Fliesen an Wand und Boden geben dem Raum eine frische Wirkung. Erlaubt ist dabei, was gefällt: Feinsteinzeug gibt es heute in einer großen Vielfalt an Formaten und Dekoren. Selbst Oberflächen von Materialien wie Holz, Leder oder Marmor werden täuschend echt nachempfunden. Gerade wenn robuste, strapazierfähige und

dennoch optisch ansprechende Böden gefragt sind, stellen Fliesen meist die erste Wahl dar. Die angesagten, eher großformatigen Platten sorgen dafür, dass man auch größere Flächen rasch neu gestalten kann. Dabei ist für eine hochwertige und langlebige Optik wichtig, die Platten und die Fugen passend zueinander auszuwählen.

Die Deco-Flexfuge von Knauf gibt es zum Beispiel für eine ansprechende Wandgestaltung jetzt neu in vielen angesagten Farben. Die Verarbeitung der Fugenmasse ist einfach erklärt. Mehr Tipps dazu gibt es auch unter www.knauf.de/diy im Internet. **djd**

WALTER OPELT

Elektroanlagen & Sanitärtechnik

Meisterbetrieb

- Elektro
- Heizung
- Gas
- Wasser
- Installation



Am Kreuz 2, 65936 Frankfurt am Main
Tel.: 069/34 53 20, Fax: 069/34 81 23 37
Mail: walteropelt@web.de

BAD UND HAUSTECHNIK AUS EINER HAND

NEUES BAD – BEWÄHRTER KUNDENDIENST

SANITÄR + HEIZUNG
ELEKTRO + FLIESEN
SOLAR + LACKSPANNDECKEN

4 HANDWERKE IN 1 MEISTERBETRIEB
www.bht-eschborn.de
06196/568631

bht

Tag der offenen Tür im September

Ein Tag der offenen Tür findet am Donnerstag, 14. September, in der Tagespflege in der Wasgaustraße 8 statt.

Von 15 bis 17 Uhr können Interessierte die Einrichtung besuchen und sich über das Konzept, die Abläufe und anfallende Kosten informieren lassen. Bei Kaffee und Kuchen gibt es die Möglichkeit zum Austausch mit dem Team der Einrichtung. **red**

Zwei Ausflüge

Zwei Ausflüge unternimmt das Begegnungszentrum Tönsender-Straße im September.

Am Donnerstag, 7. September geht es zu einer Spazierfahrt durch das Siebenbrunnental zwischen Rhön und Spessart und zum Mittagessen in die „Sieberzmühle“. Nach dem Essen wird das Schloss Fasenerie bei einer Schlossführung mit anschließendem Kaffeetrinken besucht. Die Teilnahme kostet 30 Euro. Am Montag, 11. September ist dann die Pralinenmanufaktur Heller in Oberursel das Ziel. Abfahrt ist um 12.30 Uhr an der Bushaltestelle Westerwaldstraße. Dieser Ausflug kostet sieben Euro zuzüglich RMV-Karte. Anmeldungen für beide Fahrten werden unter der Telefonnummer 346894 entgegen genommen. **red**

Sommerfest

Am Samstag, 2. September, ist Sommerfest in der Otto-Brenner-Siedlung.

In diesem Jahr feiert die Siedlung ihr 40-jähriges Bestehen. Das Fest findet von 15 bis 19 Uhr im Innenhof der Siedlung statt. **red**



Hatice Tarhan (Mitte) erhielt zu ihrem 100. Geburtstag zahlreiche Glückwünsche mit Blumen und einem Weinpräsent. Foto: Krüger

Mit 99 in den Urlaub

Hatice Tarhan feierte ihren 100. Geburtstag

Stadtbezirksvorsteher Bernd Dieter Serke überbrachte Anfang August Hatice Tarhan die Glückwünsche von Ministerpräsident Volker Bouffier und Oberbürgermeister Peter Feldmann zu ihrem 100. Geburtstag.

Am 7. August 1917 kam Hatice Tarhan in Corum in der Türkei zur Welt. Sie war in der Türkei verheiratet und als ihr Mann im Jahr 1980 verstarb, siedelte sie nach Deutschland über. Die damals 63-jährige

fand ihr neues Zuhause „bei den Kindern“, die in der Tönsender-Straße wohnen. Aus der Ehe gingen fünf Kinder hervor. Sie hat 25 Enkel, 15 Ur-enkel und vier Ururenkel.

Die rüstige Rentnerin kam kurz vor ihrem Geburtstag von einem vierwöchigen Urlaub aus Izmir in der Türkei zurück. „Zeit um schwimmen zu gehen hatte sie allerdings nicht. Sie brauchte diesmal zu viel Zeit für Verwandtenbesuche“, erklärte die Tochter. **mk**

Theaterprojekt in den Herbstferien

Die evangelische Regenbogen-gemeinde lädt in den Herbstferien vom 17. bis 20. Oktober zu einem Theater-Projekt für Schüler ein.

Teilnehmen können Kinder im Alter von 6 bis 14 Jahren. Die Proben finden jeweils von 10 bis 13 Uhr im Gemeindehaus der evangelischen Regenbogen-gemeinde statt. Am Freitag, 20. Oktober, ist um 14 Uhr eine Aufführung für

Eltern, Großeltern und Freunde. Anna Hinrichs und Kim Reuter betreuen das neue Projekt. Die Teilnahme kostet 25 Euro. Anmeldungen mit der Angabe von Namen und Alter des Kindes und Telefonnummer nimmt ab sofort Angela Aldinger per Mail an angela.aldinger@frankfurt-evangelisch.de entgegen. Die Anmeldung ist verbindlich, sobald der Teilnahmebeitrag in bar eingegangen ist. **red**

Fragen zur Regionaltangente

Grüne wollen mehr über Bahnübergang Sossenheimer Weg wissen

Wie ist die Überquerung des Bahnübergangs Sossenheimer Weg durch die Regionaltangente West geplant? Das fragen die Grünen im Ortsbeirat 6, da aufwändige Unter- oder Überführungen nicht nur teuer sind, sondern auch den Bau der Regionaltangente West (RTW) deutlich verzögern könnten.

Interessant sei auch, wie lange vor der Überquerung des Bahnübergangs durch einen Zug die Schranke geschlossen werden wird und wie lange es nach der Überquerung dauert, bis die Schranke wieder aufgeht?

Teure Unterführung?

Der Bau von Über- oder Unterführungen an Bahnübergängen ist teuer und planungstechnisch sehr aufwändig. Eine Entscheidung für ein solches Projekt könnte den Bau der Regionaltangente West über viele Jahre verzögern. Es solle daher erst geprüft werden, ob es nicht

einfachere Lösungen gibt, finden die Grünen.

Bei der Vorstellung der Pläne zur RTW wurde immer wieder darauf hingewiesen, dass die RTW als Mischform verschiedener Bahnsysteme geplant ist. Teilweise soll sie einen Charakter ähnlich einer S-Bahn haben, teilweise aber auch Straßenbahncharakter. Straßenbahnen kommen bei Straßenquerungen in aller Regel ohne Über- oder Unterführungsbauwerke aus. „Es ist vor allem eine Frage der Geschwindigkeit der Züge, welche Maßnahmen hier nötig werden“, so Schlimme in der Begründung des Antrag im Ortsbeirat. **red**

**Service von uns.
Mehr Freiraum für Sie.**

Audi Service

Mit einem regelmäßig durchgeführten Service bei Ihrem Audi Partner sichern Sie sich zuverlässige Mobilität. Wir bieten Ihnen Leistungen, die speziell auf Sie und Ihren Audi abgestimmt sind. Top-Qualität, faire Preise, sportliche Terminvergabe – so muss Service sein. Besuchen Sie uns und geben Sie Ihr Fahrzeug in gute Hände! Wir freuen uns auf Sie.

ab € 111,-¹

zzgl. Zusatzarbeiten und Material

Unser Angebot für Sie:

Audi Inspektion

inklusive Mobilitätsgarantie¹

Mit der Audi Mobilitätsgarantie sind Sie gut unterwegs.

Alle Angaben basieren auf den Merkmalen des deutschen Marktes.

¹ Gültig für alle Audi A3 (Typ 8L*, 8P*), Audi TT (Typ 8N*, 8J*) mit Erstzulassung bis 31.12.2011. Die Preise für nicht aufgeführte Modelle erhalten Sie auf Anfrage. Detaillierte Informationen zu den Leistungsumfängen und Konditionen der Mobilitätsgarantie finden Sie in Ihrem Serviceplan oder unter www.audi.de/mobilitaet.

* Typbezeichnung im Zulassungspapier Teil 1 (Fahrzeugschein) an der 7. und 8. Stelle der Fahrzeug-Identifizierungsnummer.

**Wir beraten Sie gern.
Jetzt Termin vereinbaren!**

AUTO-KLEIN

Auto Klein GmbH & Co. KG, Audi Service, Westerbachstraße 234-240, 65936 Frankfurt am Main, Tel.: 0 69 / 34 10 11-0, info@autoklein.de

B. Hähnlein
RAUMGESTALTUNG + FUSSBODENBAU GMBH

Seit 1908

- ♦ Gardinen
- ♦ Teppichboden
- ♦ Treppenstufen Sanierung
- ♦ Sonnenschutz
- ♦ PVC/Linoleum
- ♦ Deko-Accessoires
- ♦ Tapeten
- ♦ Vinyl-Designbeläge

Westerbachstraße 287 - 65936 Frankfurt am Main
Telefon 069/34 12 64 - Fax 069/34 78 23
info@haehnlein-raumgestaltung.de
www.haehnlein-raumgestaltung.de
Öffnungszeiten: Montag – Freitag 9 – 18 Uhr – Samstag 10 – 13 Uhr
400 m² Verkaufsfläche
P Großer Kundenparkplatz im Hof



Schulleiter Ulrich Grünenwald stellte am Dienstag vergangener Woche am ersten Schultag auch die neue Konrektorin der Henri-Dunant-Schule, Eleonore Schwab, vor.
Foto: Krüger

Neue Grundschüler

Erster Schultag an der Henri-Dunant-Schule

Schulleiter Ulrich Grünenwald begrüßte neben den knapp 80 Schulanfängern auch die neue Konrektorin der Henri-Dunant-Schule (HDS) Eleonore Schwab am ersten Schultag in der Aula der IGS-West. Eleonore Schwab wird Lehrerin der Klasse 2a.

Die neuen Schüler sind auf vier Klassen aufgeteilt. Für sie und ihre Familien gab es am ersten Schultag ein kleines Begrüßungsprogramm, das mit viel Applaus in der voll besetzten Aula der IGS-West in der Palleskestraße belohnt wurde.

Die neuen Grundschüler kommen zu etwa 90 Prozent aus Familien, in der zu Hause Deutsch nicht die erste Sprache oder nur von einem Elternteil gesprochen wird.

Während des Baus des neuen Gebäudes ist die HDS von der Schaumburger Straße in eine Pavillonanlage an der Palleskestraße ausgelagert. Baubeginn ist Ende dieses Jahres und das Provisorium soll noch bis Januar 2020 andauern. Solange müssen die Kinder morgens und nach Schulschluss mit dem Bus von Sossenheim zur Schule nach Höchst fahren. **mk**

Flexibel lernen mit der Musikarte

Ein besonderes Angebot hat die Musikschule Clavina. Die flexible Alternative für Erwachsene heißt Musikarte.

Mit einer Musikarte sind die Nutzer zeitlich flexibel und vertraglich nicht gebunden. Die Musikarte Mini beinhaltet sechs Einheiten und die Musikarte Maxi zehn Einheiten à 30 Minuten. Der Unterricht findet immer als Einzelunterricht statt. Auf der Webseite kann die Musikarte bequem online per PayPal bezahlt werden und wird dann per Post zugesandt. Weitere Infos gibt es unter info@clavina.de im Internet. **red**

Telefonservice

Autoglas

Autoglas Mobil Eschborn
Staatl. gepr. Fachwerkstatt. Verkauf, Lieferung, Montage
Eschborn, Liebigweg 2
Tel. 06196 / 4 10 10
info@autoglas-eschborn.de
www.autoglas-eschborn.de

Autoservice und -handel

JS-Autoservice
Kfz-Reparaturen aller Fabrikate, Reifenservice, TÜV/AU-Vorfahrten inkl. Hol- und Bringdienste
Ffm.-Sossenheim, Westerbachstraße 204 (Shell-Tankstelle)
Tel. 26 02 35 88
Fax 34 80 57

Autopflege

Autopflege Lukas e.K.
Lackierung, Smart-Repair, Leasing-Rückläufer, Dellenentfernung, Reinigung
Ffm.-Sossenheim, Dunantring 125
Tel. 069 / 30 05 98 68
mobil 0176 / 62 25 95 48
info@autopflege-lukas.de
www.autopflege-lukas.de

Baustoffe + Gerätereste

Moos & Söhne GmbH & Co. KG
Schwalbach/Ts., Burgstraße 2
Tel. 0 61 96 / 50 86 - 0
Fax 0 61 96 / 8 31 41
info@moos-baustoffe.de
www.moos-baustoffe.de

Computer

Complete GmbH
Kaufberatung, PC-Installation, Virenbeseitigung, IT-Service, Hilfe für Senioren
Ffm.-Sossenheim, Alt Sossenheim 85
Tel. 069 / 34 81 24 45
info@complete-gmbh.com
www.complete-gmbh.com

Dachdecker

R & B Bedachung Meisterbetrieb
Dach-, Wand- und Abdichtungstechnik, Baupengler
Ffm.-Sossenheim, Otto-Brenner-Straße 11
Tel. 0172 / 1 32 39 69
Fax 26 94 48 46
r-b-bedachung@gmx.de

Energieberatung

eta-Plus Energieberatung
Energet. Altbauenergieberatung, Energieausweise, Baubegleitung, Schimmelanalyse
Sulzbach, Fronhofstr. 12
Tel. 06196 / 5 24 12 15
Fax 06196 / 5 24 12 13
info@eta-plus.de
www.eta-plus.de

Essen auf Rädern

Menüservice appetito AG
im Auftrag von „Deutsches Rotes Kreuz – Soziale Dienste Rhein-Main-Taunus gGmbH“
48432 Rheine, Bonifatiusstraße 305
Tel. 0 61 92 / 20 77 30
Fax 059 71 / 80 20 80 55

Fahrräder

Fahrrad-Storck
Fahrräder, E-Bikes, Hol- und Bringservice, Reparaturen, Inspektion (€ 48,-)
Ffm.-Rödelheim, Alexanderstr. 2
Tel. 97 84 31 94
storckh@stork.de
www.fahrrad-storck.de

Fußpflege

KeDo Service
Fußreflexzonennmassage, alle Problemfälle, auch Diabetiker
Ffm.-Sossenheim, Robert-Diömann-Str. 18
Tel. 34 05 16 18
Fax 34 05 16 19
www.kedo-ffm.de

Gartengestaltung

Allendorf
Ffm.-Sossenheim, Alpenroder Straße 39
Tel. 34 82 82 26
Fax 34 81 23 13

Immobilien

Haus & Grund Sossenheim
Umfassende Beratung rund um Ihre Immobilie
Tel. 069 / 78 80 01 20
Fax 069 / 34 05 89 43
h.j.langer@t-online.de
www.hug-sossenheim.de

M. Klotzbach

Immobilien, Hausverwaltungen
Ffm.-Sossenheim, Sossenhimer Riedstraße 16b
Tel. 069 / 34 78 75
Fax 069 / 34 78 75
m.k.immobilien@online.de

Installationen

Hagen Klinkert Meisterbetrieb
Sanitär, Gasheizung, Umwelttechnik
Ffm.-Sossenheim, Alt-Sossenheim 45
Tel. / Fax 069 / 34 63 66
mobil 0162 / 4 32 37 35

Rainer Haupt, Meisterbetrieb

Sanitär, Heizung- und Klimatechnik
Sulzbach, Sossenhimer Weg 39
Tel. 06196 / 9 99 86 00
Fax 06196 / 9 99 85 99
info@gasheizung24.de

Walter Opelt Meisterbetrieb

Elektroanlagen, Sanitärtechnik
Ffm.-Sossenheim, Am Kreuz 2
Tel. 34 53 20
mobil 0177 / 3453200
walteropelt@web.de

Bernhard Schuler Meisterbetrieb

Sanitär, Heizung, Installationen, Kundendienst
65779 Kelkheim, Unter den Birken 22
mobil 0172 / 2 16 92 58
Fax 06195 / 9 87 58 91

Jalousien

Rolladenbau Mook GmbH
Ffm.-Sossenheim, Kappusstraße 11-13
Tel. 34 50 55
www.mook.de

Kfz-Gutachten

Sach-Verständigen-Stelle
für Kfz-Gutachten, Technik und Controlling GmbH
Ffm.-Sossenheim, Westerbachstr. 134
Tel. 60 60 86 - 0
Fax 60 60 86 - 50
kontakt@svs-gutachten.de
www.svs-gutachten.de

Kfz-Werkstatt

Autohaus Muth & Co GmbH
Alle Kfz + Unfallrep., eig. Lackiererei, Autogas-Tanke, HU, Reifenserv., gepr. GW.
Ffm.-Sossenheim, Westerbachstr. 295
Tel. 9 34 021 34
Fax 9 34 021 36
mobil 0179 / 412 70 65

KURT Kfz-Werkstatt

Kfz-Reparaturen aller Fabrikate, Reifenservice, Karosseriearbeiten, AU + HU
Ffm.-Sossenheim, Kurmainzer Straße 93
Tel. 34 82 97 78
Fax 34 82 97 79
info@kurt-kfz.de

Krankenpflege

Ambulante Krankenpflege - Lars Döring
„Wir pflegen unsere Klienten, wie auch wir gepflegt werden möchten.“
Ffm.-Unterliederbach, Sossenhimer Weg 28a
Tel. 069 / 30 85 35 60
Fax 069 / 30 85 35 61
info@pflegedienst-doering.de
www.pflegedienst-doering.de

Telefonservice

Unsere preiswerte Dauerwerbung in

Sossenhimer Wochenblatt
Sulzbacher Anzeiger
Schwalbacher Zeitung

Sie wollen auch mitmachen?

Dann rufen Sie unsere Anzeigenabteilung an
Telefon 06196 / 84 80 80 oder 06173 / 98 98 666
anzeigen@schwalbacher-zeitung.de

KeDo Krankenpflege

alle Kassen, Essen auf Rädern, Hausnotruf
Ffm.-Sossenheim, Robert-Diömann-Str. 18
Tel. 34 60 -10
Fax 34 60 -11
info@KeDo.de
www.KeDo.de

Lohnsteuerhilfe

Aktuell Lohnsteuerhilfeverein e.V.
Wir erstellen Ihre Einkommensteuer-Erklärung. Für Mitglieder mit ausschließl. Einkünften aus nichtselbstst. Tätigkeit.
Ffm.-Sossenheim, Toni-Sender-Straße 8
Tel. 37 00 60 52
shoffmann@aktuell-verein.de

Maler und Lackierer

M. Klein u. Sohn
Ffm.-Sossenheim, Westerwaldstraße 14a
Tel. 342225
maler.klein@gmx.de

Malermeister Smole

Ffm.-Sossenheim, Westerwaldstraße 8
Tel. 37 56 38 20
www.smole.de

Metzgerei und Partyservice

Peter u. Irene Brum
Ffm.-Sossenheim, Alt-Sossenheim 38
Tel. 34 63 34
Fax 34 36 03

Pflegedienste

Ambulante Krankenpflege - Lars Döring
„Wir pflegen unsere Klienten, wie auch wir gepflegt werden möchten.“
Ffm.-Unterliederbach, Sossenhimer Weg 28a
Tel. 069 / 30 85 35 60
Fax 069 / 30 85 35 61
info@pflegedienst-doering.de
www.pflegedienst-doering.de

Pflegedienst Team Reinert GmbH

Ffm.-Sossenheim, Alt-Sossenheim 76
Tel. 91 33 190
Fax 91 33 19 19
pflegedienst-teamreinert@t-online.de
www.pflegedienst-teamreinert.de

Polsterei

Polsterei Petkovic
Polsterei und Raumausstattung
Schwalbach, Bahnstraße 10
Tel. 06196 / 776 99 02
www.polsterei-dekoration.de

Rolladenbau

Rolladenbau Mook GmbH
Ffm.-Sossenheim, Kappusstraße 11-13
Tel. 34 50 55
www.mook.de

Schlosserei

Peter Wildberger GmbH
Schlosserarbeiten aller Art
Ffm.-Sossenheim, Siegener Straße 1
Tel. 34 18 42
Fax 34 12 36

Steuerberater

Steuerbüro Kehl
Einkommensteuer, Buchführung, Lohnbuchhaltung, Jahresabschluss, Umsatzsteuer, Erbschaftsteuer, Beratung
Ffm.-Sossenheim, Alpenroder Str. 51
Tel. 06142 / 55 07 87 0
Fax 06142 / 55 07 87 19
info@steuerbuero-kehl.de
www.steuerbuero-kehl.de

Steuerberatung-Expatriates

Basten GmbH Steuerberatung
Expatriates, Moss, VAT, Mehrwertsteuer
Sulzbach, Im Haindell 1
Tel. 06196 / 50 02 15
sebastian.basten@datevnet.de
www.basten.de

Telefon und Internet

BCC Telecom
Das Fachgeschäft rund um die Deutsche Telekom
Eschborn, Frankfurter Str. 63 - 69
Tel. 0 61 96 / 202 77 15

Räumungsverkauf
ab 28. Aug. wegen Geschäftsaufgabe

Musik-Effertz e.K. Hostatostr. 8, 65929 Frankfurt/Main-Höchst
Musikinstrumente und Zubehör, Noten, Cd's und Geschenkartikel
Mo, Di, Do, Fr von 10 - 18 Uhr, Sa von 10 - 13 Uhr

0 % ALLES MUSS RAUS!